

# Presseinformation

Nr.: 066/2020

Potsdam, 20. März 2020

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13  
14467 Potsdam

Pressesprecher: Tobias Arbinger  
Telefon: +49 331 866-5040  
Mobil: +49 160 97 53 24 82  
Fax: +49 331 866-5049

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>  
Twitter: [https://twitter.com/MSGIV\\_BB](https://twitter.com/MSGIV_BB)  
Mail: [presse@msgiv.brandenburg.de](mailto:presse@msgiv.brandenburg.de)

## 61 weitere Coronavirus-Fälle in Brandenburg bestätigt – Insgesamt 265 Erkrankungen an COVID-19

In Brandenburg hat sich die Zahl der laborbestätigten Fälle an COVID-19 im Vergleich zum Vortag um 61 erhöht. Damit gibt es derzeit insgesamt 265 Menschen in Brandenburg, die positiv auf das neuartige Coronavirus getestet wurden (Stand: 20.03.2020, 15:00 Uhr). Das teilt das Gesundheitsministerium mit.

Landkreis / kreisfreie Stadt	Veränderung zum Vortag	Zahl bestätigter Fälle Stand: 20.03., 15:00 Uhr
Barnim	+ 8	29
Brandenburg a. d. Havel	+ 2	3
Cottbus	+ 2	20
Dahme-Spreewald	+ 10	22
Elbe-Elster	+ 1	8
Frankfurt (Oder)		3
Havelland	+ 2	10
Märkisch-Oderland	+ 3	23
Oberhavel	+ 7	21
Oberspreewald-Lausitz		6
Oder-Spree	+ 13	37
Ostprignitz-Ruppin		6
Potsdam	+ 12	22
Potsdam-Mittelmark		14
Prignitz		1
Spree-Neiße	- 2*	23
Teltow-Fläming	+ 3	13
Uckermark		4
<b>Brandenburg gesamt</b>	<b>+ 61</b>	<b>265</b>

\* Erklärung: 2 Fälle aus Spree-Neiße wurden aus der Statistik wieder rausgenommen; da doppelt erfasst.

**Hinweis zum Meldeweg:** Erkrankungen an COVID-19 müssen von Ärzten an das zuständige kommunale Gesundheitsamt gemeldet werden. Die 18 Gesundheitsämter in Brandenburg müssen die Zahlen an das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) melden, das die Zahlen dann an das Robert Koch-Institut meldet. **Aufgrund des Meldverzuges zwischen dem Bekanntwerden von Fällen vor Ort und der Übermittlung an das LAVG kann es Abweichungen zu den z.B. von den Kreisen bzw. kreisfreien Städten aktuell herausgegebenen Zahlen geben.**

